

Die Charts des Tages: Tesla, Varta



Informationen für Anleger

DailyMarketFAX

Ausgabe 5895 – Freitag, 25. Juni 2021



Zum DAX



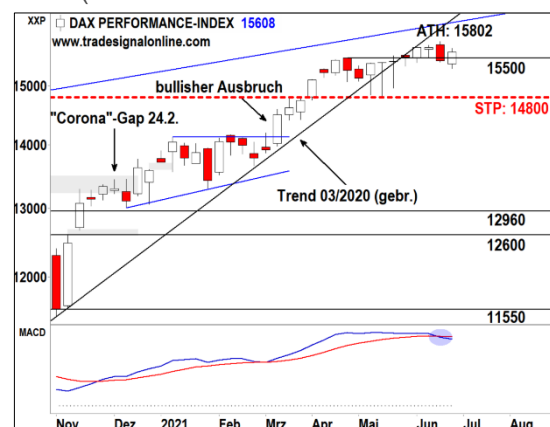
Analyse

Zum Ende der Woche war der DAX nicht mehr zu einer Entscheidung zu bewegen: Weder unten noch oben konnten neue Akzente gesetzt werden. Der Tag ähnelt dem gestrigen und liegt ebenso innerhalb des bearishen Mittwochs. Am Ende der Woche steht der DAX zwar wieder über 15.600, doch der jüngste Einschlag am Mittwoch konnte noch nicht ausgeglichen werden. Immerhin: Es kam auch zu keiner unmittelbaren Fortsetzung der Eskalation und im Vergleich zur Vorwoche insb. zum letzten Freitag steht der DAX sogar leicht höher. Für „hoch“ besteht derzeit zu wenig Interesse, für eine echte Korrektur fehlt offenbar der Wille bzw. die Durchsetzungskraft. Noch können beide Parteien mit dem kurzfristigen Gleichgewicht leben.

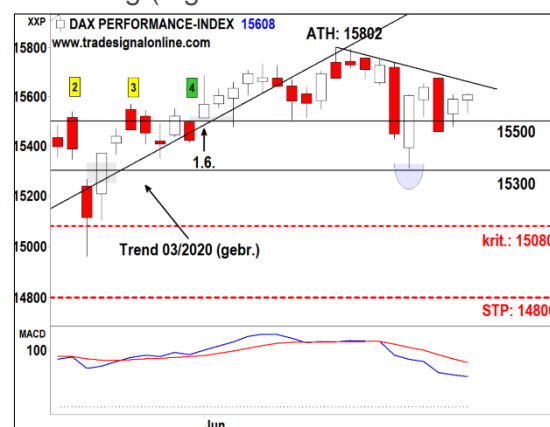
Prognose

Das Unentschieden setzt sich b.a.w. fort. Oberhalb des Mittwochhochs und dem deckelnden Trend (> 15.690/700) können die Bullen wieder gelassener sein und das Allzeithoch angreifen, wobei ganz und gar nicht ausgemacht ist, ob sie es auch zeitnah überwinden können. Unter 15.500 bzw. dem Mittwochtief stehen die 15.300 wiederum auf dem Prüfstand. Hier besteht eine gute Chance, dass die Marke nochmals verteidigt wird. Im negativen Fall ist aber Platz bis mind. 15.000 bzw. 14.850 Punkte.

DAX (wöchentliche Candlesticks & MACD)



Kurzfristig (tägliche Candlesticks & MACD)



Kurs	15.607,97
Veränderung zum Vortag	+0,12%
Ziel	16.800
Analytisches Stoploss	14.800
Kritisches Niveau	15.080
Kurzfristig	➔
Mittelfristig	➔

Niemals ohne Stoploss!

Staud Research informiert

02.07.2021 Wieland Staud in der FAZ



US-Aktien

Tesla



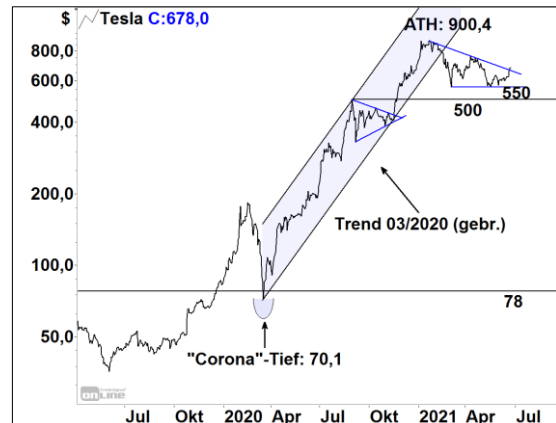
Analyse

Der Höhenflug der Tesla-Aktie – durch zahlreiche Short-Squeezes immer wieder angefacht – endete im Januar/Februar bei (split-bereinigten) 900 USD. Was ist seitdem passiert? Nach dem ersten kräftigen Abbau der Übertreibung (-40% auf 540 USD) relativ wenig. Mehrfach wurde die aufschließende 200-Tageslinie gekauft, die zunehmend flacher verläuft und stützt. Im März gingen wir von mind. einem weiteren Test des Durchschnittsbandes aus. Das wurde so auch umgesetzt, nur die genannten 530 bzw. 500 USD waren wohl zu pessimistisch: An der 200er Linie war jeweils Schluss. Auf der Oberseite begrenzt noch der Konsolidierungstrend. Seit zwei Tagen sind die Bullen damit beschäftigt ihn aufzubrechen. Bis zum Auflage-/Wendepunkt im April (14.4., Gap-Close) von 781 USD wäre dann Platz und die aktuelle Frühjahrs-/Sommerkonsolidierung beendet.

Prognose

Bei 550/540 USD liegt die Abbruchkante, die bislang hartnäckig verweigert wurde. Auf der Oberseite könnte daher nun der Weg bis 750-780 USD eingeschlagen werden. Bei überraschend einsetzender Schwäche sichert das Stoploss strikt ab.

Mittelfristig (tägliche Schlusskurse)



Kurzfristig (tägliche Candlesticks & MACD)



Kurs	677,83 \$
Ziel	780 \$
Analytisches Stoploss	530 \$
Kurzfristig	(→) ↗
Mittelfristig	→

DailyMarketFAX Ausgabe 5830, 19.03.2021



MDAX-/TecDAX-Aktien

Varta



Analyse

Mitte März sah es für den 2019er Highflyer nach zweimaliger heftiger Kehrtwende über seinen bisherigen Bestmarken – am 29.1. und dann mit „Corona“-Crash ab 18.2. und Down-Gap – charttechnisch nicht gut aus. Doch die Bullen haben trotz der Rückschläge nie aufgeben und verteidigten jeweils die 200er Tageslinie, auch wenn sie temporär immer wieder unterschritten wurde. Um 105 Euro griffen sie mehrfach beherzt zu, einmal direkt nach dem „Corona“-Crash und dann nochmals Mitte Mai. In unserer bearishen März-Prognose gaben wir 130 Euro als Entspannungsniveau an und genau dieses konnte Anfang Juni zurückerobert werden. Seit ein paar Tagen bremsst die Aktie an dem o.g. Gap-Widerstand des „Corona“-Crashes (18.2., 145,4 bis 153,8 Euro).

Prognose

Es zeichnet die Bullen aus, dass sie sich nicht entmutigen ließen, sondern sich zeitnah stabilisieren konnten. Mit Verteidigung der 130-Euro-Unterstützung sind die Chancen nach oben wieder gegeben, inkl. dem einen oder anderen noch folgenden Rücksetzer.

Mittelfristig (tägliche Schlusskurse)



Kurzfristig (tägliche Candlesticks & MACD)



Kurs	139,90 €
Ziel	168 €
Analytisches Stoploss	119 €
Kurzfristig	→↗
Mittelfristig	↗

DailyMarketFAX Ausgabe 5825, 12.03.2021



Wissenswertes & Wichtiges

Das DailyMarketFAX

Es will informativ, klar strukturiert und leicht lesbar sein.

Umfang des DailyMarketFAX

Im neuen DailyMarketFAX finden Sie pro Ausgabe zwei vollwertige Einschätzungen mit jeweils zwei Charts. Das gibt uns die Chance, viel von dem zu zeigen, was wir bei den jeweiligen Charts und Indikatoren beobachten.

StaudReport vs. DailyMarketFAX

Wir streben eine Aufgabenteilung an: Das DailyMarketFAX widmet sich in erster Linie der täglichen Einschätzung des DAX und von Einzelwerten (s.u.). Ziel des StaudReport ist es, zuverlässig einen kompletten Überblick über alle relevanten Finanzmärkte zu geben. Dabei wird es montags zu Überschneidungen kommen. Die DAX-Prognose im DailyMarketFAX wird sich beispielsweise nicht sinnvoll von der DAX-Prognose im StaudReport unterscheiden können. (Der Preis für unsere KombiAbos berücksichtigt diesen Aspekt.)

Was ist wann im DailyMarketFAX?

Die Schwerpunkte unsere Analysen sind:

Montags: Aktien aus aller Welt
Dienstags: DAX, MDAX & TecDAX Aktien
Mittwochs: DAX, MDAX & TecDAX Aktien
Donnerstags: DAX, MDAX & TecDAX, US Akt.
Freitags: Hot-Stocks & Aus aller Welt

Die (Prognose-) Pfeile

„Unsere“ Pfeile wollen einen kurzen, prägnanten und widerspruchsfreien Überblick über unsere Einschätzung der betreffenden Charts geben. Worte werden manchmal nicht klar genug sein. Pfeile hingegen lassen kaum Interpretationsspielraum. Die Prognosepfeile finden Sie in der jeweiligen Tabelle unter den Grafiken:

Der erste Pfeil steht für unsere kurzfristige Einschätzung (ca. sechs bis zwölf Wochen), der zweite für unsere Erwartung an die mittelfristige Entwicklung (ca. sechs Monate).

Preise für Privatanleger

JahresAbonnement	659,00 Euro
QuartalsAbonnement	179,00 Euro
MonatsAbonnement	69,00 Euro

Ansichtsexemplare

Wir stellen jedem Interessenten gern bis zu drei aktuelle Ausgaben des DailyMarketFAX kostenfrei und unverbindlich zur Verfügung. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich mit einem MonatsAbonnement ein Bild von unserer Leistung zu machen.

Erscheinungsweise

Das DailyMarketFAX erscheint börsentäglich im Regelfall spätestens bis 19.00 Uhr. Es erscheint nicht an gesetzlichen Feiertagen.

In Urlaubs-, Ferien- & Krankzeiten ...

... kann entweder nur der StaudReport oder nur das DailyMarketFAX erscheinen. Beide Publikationen können sich in diesen Zeiten gegenseitig vertreten. (Auch der Umfang beider Publikationen kann sich reduzieren.) Dies wird höchstens sechs bis acht Wochen p.a. der Fall sein. Wir werden versuchen, Sie jeweils im Vorfeld über diese Vertretungszeiten zu informieren. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Verfasser: Volker Jankowski

(MIK) Offenlegung gemäß §34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit investiert.



Haftung für Informationen

Staud Research übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Diese stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder derivativen Finanzprodukten dar. Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Staud Research bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen kann gleichwohl nicht übernommen werden.

Leser, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Staud Research übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weisen wir hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken bis hin zum Totalverlust gegenüber.

Nur Verbraucher, die gem. § 37d WpHG die bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden haben, sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Kunde handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.

Haftung für höhere Gewalt

Staud Research haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse oder durch sonstige von ihr nicht zu vertretende Vorkommnisse (z.B. Streik, Aussperrung, Verkehrsstörung, Verfügungen von hoher Hand im In- oder Ausland) eintreten.

Urheberrecht

Das beigefügte Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, bei der Staud Research GmbH. Die Weiterleitung, Weiterverbreitung oder Veröffentlichung des DailyMarketFAX, auch auszugsweise oder dem Geiste nach, ist grundsätzlich nicht gestattet. Jede Weiterleitung, Weiterverbreitung oder Veröffentlichung des DailyMarketFAX, auch auszugsweise, setzt das vorausgegangene Einverständnis der Staud Research GmbH voraus. Alle Rechte vorbehalten.

www.staud-research.de

© Staud Research GmbH